



2. Landesvorstandssitzung

Freitag, 9. November 2018 14:00-17:00 Jugend- und Ausbildungszentrum Nußdorf am Attersee

Anwesend: Dr. Gerald Berger, Ing. Christian Zeintl, Josef Leichtfried, Ingo Wakolbinger
(Schriftführer), Jochen Brunner, Rudi Plainer

Entschuldigt: Dietmar Ramsner, Mag. Christina Leimer, Heinz Campestrini

Unentschuldigt:

Tagesordnungspunkte:

1. Follow-up – letztes Protokoll
2. Bericht LL
3. Distinktionen/Ehrenfunktionen
4. Personalsituation
5. JUZ 2019 – 20 Jahre
6. Geschäftsordnung
7. Finanzen / Verrechnung
8. Weiterbildung Erste Hilfe
9. Allfälliges

1. Follow-up – letztes Protokoll

a) Bootshütte Weyregg

Der Standort für die neue Bootshütte wurde von der Gemeinde fixiert. Josef Leichtfried ist mit dem Bürgermeister die Finanzierung durchgegangen. Der Grund wird von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Eventuell kann noch heuer mit dem Bau begonnen werden.

Der Betrag von € 200.000,00 wurde ins Budget genommen. Ortsstellenleiter Marcus Offenberger rechnet mit € 200.000,00. Laut Dr. Gerald Berger muss der LV diese Summe noch mit der OS Weyregg besprechen. Es soll nicht zu viel ausgegeben werden. Der angenommene Betrag von € 200.000,00 ist nur ein Richtpreis – die OS kann nicht mit dieser Summe rechnen. Es muss geprüft werden, was geplant wird und was es dann tatsächlich kosten darf. Der Sanitärbereich in der Hütte ist von außen zugänglich und nicht Teil der ÖWR-Finanzierung.

Nach der Planung müssen drei Kostenvoranschläge eingeholt werden. In der Planungsphase muss der LV mitsprechen und Vorgaben liefern.

Laut Vorgaben des Naturschutzes darf kein Giebeldach gebaut werden.

→ *Der Sachverhalt wurde doch noch nicht besprochen - erst im Juli gibt es eine Gemeinderatssitzung wo die Sache besprochen wird*

→ *In der Gemeinderatssitzung wurde beschlossen, dass die Bootshütte auf Grund der Badehüttenbesitzer errichtet wird, wenn nicht der Standort in der Bootshütte der Polizei Schörfling und der Cobra zur Verfügung steht. Aktuell liegt die Prüfung des Standortes im Ministerium – Dauer ca. 1 Jahr.*

→ *Neue Aussage der Cobra – Die Cobra ist gegen eine Unterbringung in der gemeinsamen Bootshütte. Der Ball liegt wieder bei Gemeinde. Diese muss mit den Badekabinenbesitzern sprechen bzw. einen anderen geeigneten Standort finden.*

Dr. Gerald
Berger



➔ Es gibt einen neuen Termin am 26. Juli 2018 mit der Feuerwehr, Gemeinde und Wasserrettung. ➔ Erster Termin des Bürgermeisters wurde ohne Info des LV abgesagt seitens Gemeinde – dann zweiter Termin hat funktioniert. Seitens FF und ÖWR nix neues – Bürgermeister wollte, dass FF und ÖWR reden sollten, aus Sicht der FF ist aber nichts Neues und Kronsteiner ist nicht wirklich zuständig – Mayr ist zuständig. Evtl. Grund noch von den Bundesforsten hinzu, dann hat das alles Mehrwert für das Grundstück. Evtl. Konzept seitens ÖWR was wirklich dort gebraucht wird. Verschiedene Varianten werden diskutiert. Steht alles wieder auf NEU – Konzept von Weyregg zu erstellen. Bundesforste müssen auch zusagen, dass dort Grund genutzt wird. ➔ Ein Termin wurde am 07.11.18 wahrgenommen (Mayer Robert, FF Weyregg, OL Weyregg, Dr. Gerald Berger, Josef Leichtfried). Ein gemeinsames Projekt wird angestrebt. OS Weyregg hat ein Konzept vorgelegt, welche Bedürfnisse die OS hat. FF hat sich bereit erklärt, darüber zu diskutieren. Gemeinsamer Termin mit Bundesforste vor Weihnachten.	
b) Mailadressen Laut Peter Puntigam werden die „neuen“ anonymisierten Mailadressen von ihm erstellt (wildwasser@ooe.owr.at, etc.). Die Wartung der Weiterleitungen übernehmen Christina Leimer und Martin Eberl. ➔ Offen	Peter Puntigam Martin Eberl Christina Leimer
c) OS Feldkirchen Umbauten Gebäude – Finanzierung muss mit Land geklärt werden – Gebäude gehört Land. Vertragsänderung (Überwachung) wird angestrebt – keine Verpflichtung zum Dienst. ➔ Es soll bezüglich der Mannschaftsproblematik zum Land gegangen werden, als Besitzer des Sees und dort neue Bedingungen präsentiert werden. ➔ Lt. Zeintlinger gibt es für den Fedlkirchner See kein extra Budget - es gibt ca. € 2.000,00.- aus dem Budget des Landes für die Wasserrettung. Möglich ist, dass das Land bei Beenden des Seedienstes die Gesamtmittel für die ÖWR LV OÖ kürzt ➔ Eberl entgegnet, dass das sehr unwahrscheinlich ist ➔ Vertragsänderung offen ➔ Termin mit Land OÖ, der durch den OL vereinbart werden sollte, ist noch offen	Dr. Gerald Berger
d) Einsatzjacken – Marine Pool Mustersatz mit vier Größen liegt auf inkl. Hosen – Preis ca. € 280,00 (Preis ist nicht fix) Farben etc. müssen noch geklärt werden. Jacken sind billiger als die jetzigen und die Qualität (wasserfest) ist besser. Gelb kommt in die Jacken rein Was kostet die Jacke alleine??? - Muss geklärt werden Es muss Garantie geben, dass die Jacken/Einsatzkleidung die nächsten X Jahre produziert werden. Es müssen kleinere Größen angeboten werden – die Jacken sind sehr groß geschnitten. ➔ Offen	
e) Boot Traunkirchen/Gmunden Das Boot Gmunden (kommt nach Traunkirchen) wird Ende Mai direkt von der Firma Wöss nach Traunkirchen geliefert. Die Aufrüstungsarbeiten sind dann noch	



<i>notwendig – Fertigstellung ca. Ende Juni. Das alte Boot Traunkirchen kann ev. bis zum Verkauf in Gmunden eingestellt werden. Alex Sydlar soll den Verkauf des aktuellen Bootes mit Traunkirchen besprechen. Die Finanzierung des Bootes muss mit der OS besprochen werden.</i> ➔ <i>Leihboot von der Firma Wöss bleibt bis neues geliefert wird.</i> ➔ <i>OS Gmunden muss € 15.840,00 zahlen.</i> ➔ <i>Es werden für das Boot größere Blitzer benötigt → Traunkirchen ist praktisch unsichtbar.</i> ➔ <i>Eine Mängelliste wurde an Wöss weitergegeben (Dreck und Späne im Tank – Sprit wurde nicht gut angesaugt). Wöss nimmt das Boot nach der Saison mit und bessert nach.</i> ➔ <i>Mängelliste Boot Traunkirchen wird abgearbeitet. Die Mängel werden von der Fa. Wöss und der neuen Firma (Bootsbauer) abgearbeitet.</i> ➔ <i>Das Boot Gmunden wird von der Fa. Wöss / Viking nicht mehr geliefert. Es hat kein Geldfluss zwischen Wöss und Viking stattgefunden. Eine Kooperation zwischen Wöss und einer neuen Firma wurde vereinbart. Dadurch keine Terminverschiebung.</i>	Alex Sydlar OS Traunkirchen
f) Finanzierung Land OÖ – Boot Gmunden/Traunkirchen <i>Die Referate Sport, KHD, Gesundheit und BZ-Mittel haben die Finanzierung zugesichert. Die 1. Teilrechnung von der Firma Wöss wurde zunächst nicht akzeptiert. Sie wollten eine Schlussrechnung – die ÖWR kann aber nicht € 80.000,00 vorfinanzieren.</i> ➔ <i>Boot Traunkirchen sollte jeden Tag kommen</i> ➔ <i>Altes Boot Traunkirchen wurde um € 13.500,00 verkauft</i> ➔ <i>16. September Bootstaufe Traunkirchen</i> ➔ <i>Die OS muss für das neue Boot € 16.552,00 + € 3.000,00 bis € 4.000,00 für die Wärmebildkamera zahlen.</i> ➔ <i>€ 16.200,00 Euro von Gemeinde Traunkirchen sind offen - Problem dass hier kein Protokoll seitens der Gemeinde nach Linz geschickt wurde und somit die BZ-Mittel seitens des Landes nicht ausgezahlt wurden → wird in den nächsten Tagen überwiesen.</i> ➔ <i>Finanzierung gesichert</i>	
g) Tafel Badesicherheit <i>Neue Tafeln sollen wieder bestellt werden – beim Land um Sponsoring ansuchen</i> • <i>Wurden 50/50 Versicherung und Land finanziert</i> • <i>Ev. Sponsorensuche - OÖ Versicherung, Linz AG, Energie AG, ORF, Life Radio,</i> • <i>Kosten 100 Stk. € 1.800,00 (letzte Bestellung)</i> • <i>Es sollen ZUSÄTZLICHE Tafeln angeschafft werden</i> • <i>Josef Leichtfried erkundigt sich nach Preis für 100 und 50 Stück</i> • <i>Sparkasse als Sponsor? - Christian Zeintlirger</i> • <i>OÖ Versicherung - Christian Zeintlirger</i> • <i>Mail an OS wie viele gebraucht werden – nur Nachbestellung nicht Ersatzbestellung.</i> ➔ <i>100 Stück kosten ca. € 1.200,00 - soll übers EU-Projekt gefördert werden. Ansonsten mit Wolfgang Eder OÖ Versicherung. Sobald von EU genehmigt gibt es den Auftrag zur Produktion der Tafeln.</i> ➔ <i>Tafeln wurden bestellt</i>	Josef Leichtfried



h) Einsatzverrechnung i. Ziel ist es, die Einsätze zukünftig über Sybos zu verrechnen. ii. Problem ist, dass jede Person nur einmal verrechnet werden kann, dh zB. 5 Stunden als Taucher anstelle von 1 Stunde Taucher, 4 Stunden Einsatzkraft. → somit ist die Tarifordnung nicht anwendbar. Es muss im Sybos die Person verrechnet werden und als Zusatz das Material – zB. Taucher – Person € 24,00 + Tauchausrüstung € 66,00 – Taucher kostet lt. Tarifordnung € 90,00) iii. Ingo Wakolbinger zweifelt an, dass die Personen über Sybos verrechnen – über Excel ist es einfacher iv. Peter Puntigam erfasst die Positionen im Sybos getrennt und es soll die Verrechnung über Excel und Sybos möglich sein. → Noch offen / weiter in Arbeit	Peter Puntigam
i) SVE in der ÖWR Karin Holzer und Karin Forstinger übernehmen diese Aufgabe. Die Probleme bei den Rettern/Helfern entwickeln sich oft erst einige Tage nach dem Einsatz. Um die Existenz der Peers zu verbreiten wäre das Modul 5 perfekt. Es soll eine Mappe/Präsentation geben die die Personen bekommen die das Modul 5 ausbilden. Diese sollen das Modul schulen. Auch sie sollen eine Einweisung von Karin Holzer und Karin Forstinger erhalten. Bei der OL-Tagung soll es einen 10 min Vortrag geben. Auch bei diversen Kursen sollen kurze Vorträge von den Peers gehalten werden. → Holzer Karin war bei RK Ausbildung, hat ihr sehr gefallen	
j) EU-Projekt Martin Eberl übernimmt von Josef Leichtfried das EU-Projekt Es gibt noch eine Anfrage von einem „privaten“ Tauchlehrer (auch Feuerwehrtaucher) – dieser möchte auch ein EU-Projekt mit den Tauchern starten. Könnte problematisch werden – zwei Projekte gleichzeitig, ÖWR/Privat, haben die Taucher Lust darauf. → Auf der Homepage wurde ein zusätzlicher Reiter angelegt wo die Zusammenarbeit etwas beschrieben wird.	
k) Alarmierung am Mondsee Die Feuerwehr OÖ hat um einen Termin gebeten, dass sie auf oberösterreichischen Gebiet (Mondsee) nicht alarmiert werden. Aktuell wird die ÖWR Salzburg alarmiert. Bei der Besprechung wurde beschlossen, dass auch die Feuerwehr OÖ alarmiert wird. Auf LWZ werden aber auch die ÖWR Taucher OÖ alarmiert wenn die Feuerwehrtaucher alarmiert werden. Dr. Gerald Berger klärt den Punkt mit Heinrich Brandner – anschließend Ausschreibung an die Taucher durch den LRT. → Telefon mit Heinrich Brandner, ÖWR OÖ soll bei Einsätzen mitalarmiert werden.	
l) Sondersubvention von Weyregg Bootsreparatur - € 2.000,00 → bleibt liegen bis 15.10	
2. Bericht Landesleiter	
→ Modulschulung Das Modell der BuL wurde präsentiert. Sehr ähnlich unserer ausgearbeiteten Version.	



→ Jugendzentrum ○ Das Carport wurde fertiggestellt. ○ Die Bäume wurden von der Gemeinde und ÖWR geschnitten und weggeräumt. ○ Die Fahnenmasten wurden beim Sturm beschädigt. Klärung Wolfgang Eder und Dr. Gerald Berger → Versicherung ○ Personalsituation: Personal überlastet. Klärendes Gespräch zwischen Manuela und LV erforderlich (ev. mit Steuerberater für rechtliche Fragen) → Bootsbergungen Attersee Insgesamt 28 Boote geborgen (OS Nussdorf, OS Unterach, OS Weyregg, OS Litzlberg). Dauer 4 Tage. Die Bergelkosten werden über 2 Versicherungen abgerechnet. Eine Gesamtverrechnung über den LV wird überlegt → (bei der OL-Tagung) → Bootsbergungen Traunsee Insgesamt 3 Boote geborgen (OS Traunkirchen, OS Gmunden, OS Ebensee, OS Nussdorf, OS Vorchdorf). Verrechnung erfolgt über die Ortstellen. → Bootsbergung Segelboot am Attersee Trimixtaucher waren in einer Tiefe bis zu 140m, bei der Bergung ist der Mast gebrochen. Bootsbesitzer wird die Kosten übernehmen. Termin zwischen Besitzer und ÖWR wird stattfinden, um über die Kosten zu diskutieren. Die mediale Vermarktung wird noch abgestimmt. → Erste Hilfe Ausbildung Ortstellen beschwerten sich, es werden zu wenige Ausbildungen angeboten. → Siegmund Stadlbauer wird mehr anbieten.	Wolfgang Eder, Gerald Berger Siegmund Stadlbauer
3. Distinktionen/Ehrenfunktionen a) Bei ausscheidenden Funktionsmitgliedern soll definiert werden, welche Distinktionen behalten werden dürfen. b) Ehren-LV-Funktion: Distinktion auf Uniform, Eichenlaub Voraussetzungen: mind. 3 Perioden, 50 Jahre, Ausnahmefälle möglich, Mehrheitsbeschluss durch den LV c) Ehren-OL: Distinktion auf Uniform, Eichenlaub Voraussetzungen: nur auf Antrag durch die OS, mind. 3 Perioden, 50 Jahre, Ausnahmefälle möglich, Mehrheitsbeschluss durch den LV d) Ehrenmitgliedschaft: nur mehr im LV, Mitgliedschaft zahlt der LV Voraussetzung: Antrag von OL oder LV, Mehrheitsbeschluss durch den LV Stellvertreter haben kein Anrecht (ausgenommen LL-Stv.) auf Ehren-LV-Funktion e) Referenten-Stv. dürfen keine Referenten-Distinktionen tragen - einzige Ausnahme: AL und AL-Stv. tragen die gleiche Distinktion	
4. Personalsituation m) Personalsituation - Zukunft i) Landeseinsatzleiter – Gerhard Pucher legt sein Amt 2019 nieder – Heinz Campestrini soll zukünftig die Aufgabe übernehmen. ii) Materialstelle - Elke Halsegger hört nach der Periode auf iii) Erste Hilfe - Siegmund Stadlbauer möchte sich das Amt ev. mit Johanna Rastl als Stellvertreterin teilen. Nach Dr. Gerald Berger soll es aber einen Hauptverantwortlichen, der auch zu den Sitzungen kommt, geben. iv) LV-Arzt soll auch gesucht werden v) Kontrolle - Hermann Nini – ev. wegen Altersgrenze Aichhorn jun. wird Nachfolger von Nini Hermann	



vi) Fachbeirat für EDV wird auf Referent IT geändert	
5. JUZ 2019 – 20 Jahre	
i) Termin: 01.06.2019 ii) Ganztagsveranstaltung iii) OS Nussdorf wird vorrangig organisieren (Arbeitskreis soll gebildet werden) iv) Einladungen: externe Ehrengäste bis Ende Jänner einladen → Namensliste Christian Zeintlinger v) Einladungsdesign → ev. Leimer Christina? vi) Design für lokale Werbung (Plakate) → ev. Eberl Martin?	Christian Zeintlinger Christina Leimer Martin Eberl
6. Geschäftsordnung	
Nicht besprochen	
7. Finanzen / Verrechnung	
Nicht besprochen	
8. Weiterbildung Erste Hilfe	
9. Allfälliges	
Keine Punkte	

Nächste Sitzungen:

Landesvorstandssitzung: 23. März 2019 – Jugendzentrum 09:00

Landesverbandssitzung: 17. Jänner 2019 – Sicherheitszentrum Bad Goisern 19:00

OL-Tagung: 23. März 2019 – Jugendzentrum 12:30 – 17:30 (12:00 Mittagessen)

JHV: 23. März 2019 – Jugendzentrum 18:00

F.d.R.d.P.

Christina Leimer und Ingo Wakolbinger eh